
Geschenke aus Deutschland für die Bibliothek der Fakultät für Mathematik und Physik der Karlsuniversität, Prag

Geschenke aus Deutschland für die Bibliothek der Fakultät für Mathematik und Physik der Karlsuniversität

Press Ebericht

Geschenke aus Deutschland für die Bibliothek der Fakultät für Mathematik und Physik der Karlsuniversität, Prag
betroffen von den Überschwemmungen im vorigen Jahr

Freitag, am 23. Mai 2003 um 9.00 Uhr

Kaisersaal - Karolinum (Ovocný trh 3, Praha 1)

Schadenbilanz. Das Hochwasser im August hat zwei Gebäude der Fakultät für Mathematik und Physik (Sokolovská 83, Praha 8 - Karlín; V Holešovičkách 2, Praha 8 - Trója) betroffen. Die größten Schäden wurden an den Labors für Experimentalphysik, an den technologischen Anlagen sowie am Bücherfonds festgestellt. Bilanz festgestellter Beschädigungen: 141,5 Mio. Kč, darunter 56 Mio. Kč Schätzung der Schäden am Bücherfonds; es wurde der Bücher- und Skriptenverleih, aber auch die meteorologische Nebenbibliothek in Trója sowie mathematische Büchersammlungen in Karlín wesentlich betroffen. Wir haben über 13 Taus. Bücher, 468 Zeitschriftentitel, 2,5 Taus. Lehrbücher, über 4 Taus. Skripten, 2 Taus. Diplomarbeiten verloren, wobei ca. 6 Taus. Titel in Kühlanlagen konserviert wurden und es gelang uns, ungefähr ein Drittel davon in einem speziellen Trockenverfahren zu retten. Es sind nach den Überschwemmungen ungefähr 10 Taus. Bände geblieben.

Instandsetzung der Bauobjekte. Im Prinzip haben wir alle beschädigten Bauobjekte zum 15. Oktober 2002 in Betrieb genommen, den Unterrichtsbeginn mußten wir jedoch um ca. 2 Wochen aufschieben. Für die Erneuerung haben wir im Jahre 2000 beinahe 77 Mio. Kč aus den Mitteln des Ministeriums für Schulwesen, Jugend und Sport, aus den Mitteln der Karlsuniversität und der Fakultät für Mathematik und Physik (der eigentliche Beitrag der Fakultät betrug 10 Mio. Kč) verwendet. Jetzt wurde eine neue Subvention beantragt, aus der weitere Arbeiten, die für die Instandsetzung beschädigter Bauobjekte der Fakultät notwendig sind, finanziert würden, u.a. auch die Errichtung der neuen Bibliothek im Gebäude in Karlín.

Unterstützung bei der Instandsetzung der Fakultät. In dem dem Hochwasser folgenden Zeitabschnitt begegneten wir einer enormen Solidarität seitens der Einzelnen, der Gesellschaften, der Institutionen usw., und zwar nicht nur im Inland, sondern auch im Ausland. Zum 1. 4. 2003 hat unsere Fakultät 3516 Taus. Kč an Geldspenden von unterschiedlichen Spendern erhalten, davon 2934 Taus. Kč für die Wiederherstellung von Bücherfonds. Außerdem hat die Fakultät Tausende von Büchern bekommen, die für die neu zu errichtende Karliner Bibliothek bestimmt sind. Einen bedeutenden Anteil daran haben die Geldspenden sowie geschenkte Bücher und Zeitschriften aus Deutschland.

Schenkungen aus Deutschland. Vom Oktober 2002 bis April 2003 hat die Fakultät für Mathematik und Physik sehr viele Publikationen von unseren deutschen Kollegen erhalten. Zum 30. 4. 2003 umfasst das Geschenk 2347 Bücher und 97 Zeitschriftentitel in einem Gesamtumfang von 3796 Bänden. In den ersten Monaten nach den Überschwemmungen hat die Deutsche Mathematiker-Vereinigung (DMV) eine umfangreiche Aktion organisiert, auf deren Basis an unterschiedlichen Orten Deutschlands geschenkte Publikationen gesammelt und etappenweise nach Prag gefördert wurden. Die Sammlung wurde von vielen Mathematikern, von den Lehrstühlen für Mathematik an den Universitäten sowie von zahlreichen Buchereien und Verlagen unterstützt. Z.B. der vornehme Springer-Verlag hat 373 Bücher mit einem Gesamtwert fast von 1 Mio. Kč gewidmet.

An der Pressekonferenz vom 23. Mai sollen die bedeutendsten Initiatoren und Organisatoren der umfangreichen deutschen Hilfeleistung teilnehmen: Professoren I. Agricola, T. Friedrich, W. Jäger, P. Roquette, M. Ruzicka aus den Universitäten in Berlin, Heidelberg und Freiburg, Dr. D. Götze, hervorragender Vertreter von Springer-Verlag, und Prof. E. Zeidler aus dem Max-Planck-Institut in Leipzig.

Die mathematische Gemeinschaft schätzt die Hilfeleistung unserer Freunde aus Deutschland sehr hoch.

Wissenschaftliche Zusammenarbeit der Fakultät mit den deutschen Unversitäten. Am Umfang gemessen, nimmt der wissenschaftliche Austausch mit der BRD den ersten Platz ein. Jedes Jahr werden 250 Mitarbeiter der Fakultät in wissenschaftliche Einrichtungen in Deutschland gesendet, in den letzten Jahren kommen 60 - 100 deutsche Kollegen

jährlich an Lehrstühle und Anstalten unserer Fakultät. Umfangreich ist auch die Zusammenarbeit bei der Lösung der Forschungsprojekte, die Ergebnisse werden oft in gemeinsamen Artikeln in angesehenen Zeitschriften veröffentlicht. Unsere wissenschaftlichen Beziehungen werden teilweise auch im Rahmen von 25 Abkommen realisiert, die mit den deutschen Einrichtungen abgeschlossen wurden.